Der Geschäftsführer wird ermächtigt, als Vertreter der AVEA GmbH & Co. KG in den Gesellschafterversammlungen der nachfolgenden Tochtergesellschaften die nachstehenden Beschlüsse zu fassen:

1. AVEA Aufbereitungs- und Deponierungsgesellschaft mbH & Co. KG, Engelskirchen

Der Jahresabschluss der AVEA Aufbereitungs- und Deponierungsgesellschaft mbH & Co. KG zum 31.12.2020 mit einer Bilanzsumme von 4.083.988,43 € und einem Jahresüberschuss von 23.810,63 € wird festgestellt. Der Lagebericht wird genehmigt.

Der Bilanzverlust in Höhe von -126.582,01 €, bestehend aus dem Jahresüberschuss in Höhe von 23.810,63 € und dem Verlustvortrag in Höhe von -150.392,64 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Der Komplementärin und deren Geschäftsführer wird Entlastung erteilt.

2. ADG Verwaltungs- und Beteiligungsgesellschaft mbH, Engelskirchen

Der Jahresabschluss der ADG Verwaltungs- und Beteiligungsgesellschaft mbH zum 31.12.2020 mit einer Bilanzsumme von 63.579,74 € und einem Jahresüberschuss von 2.104,00 € wird festgestellt. Der Lagebericht wird genehmigt.

Der Bilanzgewinn in Höhe von 33.589,14 €, bestehend aus dem Jahresüberschuss von 2.104,00 € und dem Gewinnvortrag von 31.485,14 €, wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Dem Geschäftsführer wird Entlastung erteilt.

3. AVEA Entsorgungsbetriebe GmbH & Co. KG, Engelskirchen

Der Jahresabschluss der AVEA Entsorgungsbetriebe GmbH & Co. KG zum 31.12.2020 mit einer Bilanzsumme von 21.092.377,66 € und einem Jahresüberschuss von 851.543,89 € wird festgestellt. Der Lagebericht wird genehmigt.

Der Jahresüberschuss und Bilanzgewinn in Höhe von 851.543,89 € wird dem Darlehenskonto der AVEA GmbH & Co. KG gutgeschrieben.

Der Komplementärin und deren Geschäftsführer wird Entlastung erteilt.

4. AVEA Entsorgungsbetriebe Verwaltungsgesellschaft mbH, Engelskirchen

Der Jahresabschluss der AVEA Entsorgungsbetriebe Verwaltungsgesellschaft mbH zum 31.12.2020 mit einer Bilanzsumme von 64.039,78 € und einem Jahresüberschuss von 2.104,00 € wird festgestellt. Der Lagebericht wird genehmigt.

Der Bilanzgewinn in Höhe von 34.049,18 €, bestehend aus dem Jahresüberschuss von 2.104,00 € und dem Gewinnvortrag von 31.945,18 €, wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Dem Geschäftsführer wird Entlastung erteilt.

5. refer GmbH, Leverkusen

Der Jahresabschluss der refer GmbH zum 31.12.2020 mit einer Bilanzsumme von 3.483.189,16 € und einem Jahresüberschuss von 358.665,18 € wird festgestellt. Der Lagebericht wird genehmigt.

Die Verwendung des Bilanzgewinns in Höhe von 1.017.309,32 €, bestehend aus dem Jahresüberschuss von 358.665,18 € und dem Gewinnvortrag von 658.644,14 €, ist mit dem Mitgesellschafter zu vereinbaren.

Den Geschäftsführern wird Entlastung erteilt.